

Spanish Mountain Gold: Hochgradige und oberflächennahe Goldabschnitte in der K-Zone

24.04.2025 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 24. April 2025 - [Spanish Mountain Gold Ltd.](#) (Spanish Mountain Gold oder das Unternehmen) (TSX-V: SPA - WKN: A0YJQF) freut sich, hochgradige Goldabschnitte und die bisher höchsten Gehalte in der Explorationsgeschichte des Goldprojekts Spanish Mountain bekannt zu geben, das sich im Cariboo Gold Corridor in British Columbia (Kanada) befindet. Das 10.000 m umfassende Diamantbohrprogramm für die Exploration im Winter 2025 (Bohrprogramm Winter 2025) umfasst 31 Bohrlöcher und ist zu 73 % abgeschlossen.

Highlights:

Hochgradige Goldabschnitte - Zone K (siehe Abbildungen 1 und 2 sowie Tabelle 1):

- Bohrloch 25-DH-1286 durchteufte 139,00 m mit einem Gehalt von 4,18 g/t Au ab 56,00 m, einschließlich 719,26 g/t Au auf 0,75 m ab 163,00 m und 156, 80 g/t Au über 3,50 m
- Bohrloch 25-DH-1284 durchteufte 55,70 m mit einem Gehalt von 0,41 g/t Au ab 126,00 m, einschließlich 9,70 m mit einem Gehalt von 1,83 g/t Au und 1,00 m mit einem Gehalt von 12,13 g/t Au ab 172,00 m.
- Bohrloch 25-DH-1285 durchteufte 39,00 m mit einem Gehalt von 0,99 g/t Au ab 113,00 m, einschließlich 1,00 m mit einem Gehalt von 34,59 g/t Au

In mehreren Bohrlöchern wurde sichtbares Gold (VG) beobachtet, was die hochgradige Beschaffenheit des Zielgebiets K Zone bestätigt (siehe Abbildung 3).

Julian Manco, Director of Exploration von Spanish Mountain Gold, erklärte: Diese außergewöhnlichen Ergebnisse bestätigen unser neues geologisches Modell, erweitern die Mineralisierung und unterstreichen das bedeutende Potenzial für weitere hochgradige Mineralisierungen in unserem Projektgebiet. Die hohen Gehalte, die in Bohrloch 25-DH-1286 gefunden wurden, sind wirklich bemerkenswert und zeigen das außergewöhnliche Aufwärtspotenzial des Spanish Mountain Gold-Projekts.

Peter Mah, President, CEO und Director von Spanish Mountain Gold, sagte: Wir freuen uns sehr über diesen großen Schritt nach vorne, mit dem wir oberflächennahe hochgradige Goldabschnitte erschließen, die das wachsende Verständnis unserer hochwertigen Lagerstätte untermauern und spannende neue Möglichkeiten für die Entdeckung hochgradiger Goldvorkommen im Tagebau in einer Tiefe von weniger als 200 m signalisieren.

Abbildung 1 - Draufsicht, K-Zone - Bohrprogramm für den Winter 2025

Abbildung 2 - Längsschnitt mit Darstellung der K-Zone.

Abbildung 3 - Repräsentative Proben des sichtbaren Goldes VG, das im Zielgebiet K-Zone gefunden wurde. Einfügung A und a. 25-DH-1286 Bohrkernfoto von Quarz + VG-Ader in serizitveränderter Tuffgestein. Einfügung B. 25-DH-1285 Bohrkernfoto von Quarz + VG in mafischem Tuffgestein.

Tabelle 1: Winterbohrprogramm 2025 - Zusammenfassung der Gold-Analyseergebnisse

Drillhole	ID	From	To	Width(m)	Gold Grade (g/t Au)
25-DH-1284		126.00	181.70	55.70	0.41
25-DH-1284		172.00	181.70	9.70	1.83
including		172.00	173.00	1.00	12.13
including		180.20	181.70	1.50	3.23
25-DH-1285		113.00	152.00	39.00	0.99
including		113.00	114.00	1.00	34.59
25-DH-1285		173.35	174.74	1.39	1.02
25-DH-1286		56.00	195.00	139.00	4.18
including		163.00	166.50	3.50	156.28
including		165.10	166.50	0.75	719.26
25-DH-1287		68.00	97.00	29.00	0.26
including		75.00	78.00	3.00	0.24
including		94.00	97.00	3.00	1.64

Hinweise:

- 1) Die gemeldeten Schnittpunkte wurden anhand eines Cutoff-Gehalts von 0,15 g/t Au berechnet.
- 2) Die vollständige Tabelle mit den Untersuchungsergebnissen ist auf der Website des Unternehmens verfügbar.
- 3) Die tatsächliche Mächtigkeit der Mineralisierung ist unbekannt.

Tabelle 2: Lage der Bohrlochkragen und Bohrlochtiefen

HOLE-ID	LOCATION		LOCATIO	LOCATI	LENGT	Azimut	Dip
	X	N	ON	h			
			Y	Z			
Easting	North	in	Elevat				
	g	ion					
25-DH-1284	604177	582734	51296	247.75	120	60	
25-DH-1285	604174	582734	51296	240.00	30	65	
25-DH-1286	603953	582769	51192	222.00	120	65.2	
25-DH-1287	603953	582769	51192	114.93	215	75	

Abkürzungen: Meter = m, Gramm pro Tonne = g/t, Gold = Au

Bohrkernverarbeitung, Datenüberprüfung und Qualitätssicherung - Qualitätskontrollprogramm (QAQC)

Nach Erhalt aus der Bohrung und nach der Verarbeitung wurden alle Bohrkernproben in zwei Hälften gesägt, gekennzeichnet und verpackt. Die verbleibende Hälfte des Bohrkerns wurde sicher vor Ort gelagert. Die Probenlieferungen wurden mit nummerierten Sicherheitskennzeichnungen versehen, um die Einhaltung der Produktkette zu gewährleisten. Das Unternehmen fügt allen Probenlieferungen in regelmäßigen Abständen Qualitätskontrollproben (QC-Proben) hinzu, darunter Blindproben und Referenzmaterialien, um die Laborleistung zu überwachen. Standardproben und Blindproben machen mindestens 15 % der Proben aus, zusätzlich zu den internen Qualitätssicherungsprogrammen des Labors. Das QAQC-Programm wurde von der qualifizierten Person des Unternehmens, Julian Manco, P.Geo, Director of Exploration (wie unten beschrieben), überwacht.

Die Bohrkernproben wurden zur Probenaufbereitung und PhotonAssayTM-Analyse an das Analyselabor von MSALABS in Prince George (British Columbia) geschickt. Die Einrichtungen von MSALABS sind nach den internationalen Normen ISO/IEC 17025 und ISO 9001 für Gold- und Multielementanalysen akkreditiert, wobei alle Analysemethoden Qualitätskontrollmaterialien in festgelegten Intervallen und festgelegte

Datenakzeptanzkriterien umfassen. MSALABS Inc. ist unabhängig vom Unternehmen.

PhotonAssayTM

Das PhotonAssayTM-Verfahren nutzt die Gammastrahlenanalyse zum Nachweis von Gold unter Verwendung des Chrysos PhotonAssayTM-Geräts (PA1408X). Diese zerstörungsfreie, vollautomatische Technik bietet eine hohe Genauigkeit bei der Analyse von Erzen und Pulpen. Die Probenvorbereitung beginnt mit dem Trocknen und Zerkleinern von bis zu 1 kg Material, bis mindestens 70 % durch ein 2-Millimeter-Sieb (mm) fallen. Die Probe wird dann durch Riffelteilung aufgeteilt, um eine geeignete Aliquote für zwei Testzyklen (MSALABS-Methode CPA-Au1) zu erhalten.

Das PhotonAssayTM-Gerät bestrahlt 400 bis 600 Gramm schwere Proben, die in versiegelten Behältern enthalten sind, mit Gammastrahlen. Diese Behälter bleiben während des gesamten Prozesses versiegelt, sodass die Probe für mögliche weitere Tests erhalten bleibt. Die Analyse wird robotergesteuert durchgeführt, wobei die Ergebnisse in bestehende Labormanagementsysteme integriert werden.

Jeder Probe liegt eine Referenzscheibe bei, die auf ein zertifiziertes Referenzmaterial (CRM) zurückverfolgt werden kann. Sowohl die Probe als auch die Referenzscheibe werden Gammastrahlen ausgesetzt, wobei die Signale erfasst und analysiert werden, um genaue und zuverlässige Ergebnisse zu gewährleisten.

Das Verfahren bietet einen Goldnachweisbereich von 0,015 Teilen pro Million (ppm - Untergrenze) bis 10.000 ppm (Obergrenze). Die Qualitätskontrolle umfasst die Verwendung von Referenzmaterialien und Blindproben, wobei alle Ergebnisse vor der Berichterstattung von einer kompetenten Person überprüft werden.

Spanish Mountain Gold hat zwei QAQC-Methoden zur Validierung der Genauigkeit der PhotonAssayTM-Ergebnisse implementiert, die beide eine gute Vergleichbarkeit aufweisen: 1) Vergleichende Analyse verschiedener Mineralisierungsarten unter Verwendung von Total-Au-Screen-Metallmethoden mit FAS-415 (gravimetrische Endbearbeitung) und FAS-211 (AAS-Endbearbeitung) und 2) umfassende Prüfung sowohl von Probenaliquoten als auch von Ausschussproben unter Verwendung von FAS-211 (AAS-Endbearbeitung).

QAQC-Tests können in der Regel die folgenden Stichprobenkontrollen umfassen: 1) Pulverisierungstests zur Bewertung der Variabilität bei der Probenvorbereitung, 2) Kreuzanalysen in externen Labors unter Verwendung der Screen-Metallic-Methode und 3) Vier-Zyklen-Strahlungstests zur Identifizierung und Kalibrierung potenzieller Variabilität der Goldresultate bei variabler Strahlungsintensität.

Um den Nugget-Effekt bei hochgradigen Goldproben effektiv zu kontrollieren, hat MSALABS die Proben bis zur Extinktion (CPA-Au1E-Methode) getestet. Bei diesem Ansatz werden die Proben in mehrere Teile aufgeteilt, jeder Teil separat mit PhotonAssayTM analysiert und anschließend ein gewichteter Durchschnitt der Ergebnisse berechnet. Durch die unabhängige Untersuchung verschiedener Teile der Probe und die proportionale Kombination ihrer Werte liefert diese Methode deutlich repräsentativere Goldwerte als die herkömmliche Einzelaufteilungsanalyse für Proben mit starkem Nugget-Effekt.

Multi-Element-Analyse

Für die Bohrkampagne 2025 verwendete Spanish Mountain Gold die IMS-230-Methode zur Bestimmung mehrerer Elemente mittels einer Vier-Säure-Aufschlussmethode, gefolgt von einer ICP-OES- und ICP-MS-Analyse.

Wichtige Prozessschritte:

Probenvorbereitung: Die Proben werden getrocknet und nach bestimmten Kriterien gemahlen (85 % müssen 75 Mikrometer (m) für Gestein und Bohrkern, 180 m für Böden und Sedimente passieren). Es wird eine homogene 10-Gramm-Probe benötigt.

Aufschluss: Die Proben werden nacheinander mit Salpetersäure, Perchlorsäure, Flusssäure und Salzsäure aufgeschlossen und anschließend mit entionisiertem Wasser verdünnt.

Analyse: Die Lösung wird mittels ICP-OES und ICP-MS zur Quantifizierung mehrerer Elemente analysiert.

Qualitätskontrolle: Der Prozess umfasst Referenzmaterialien, Leerproben und Duplikate mit Korrekturen für Spektralinterferenzen und einer gründlichen Überprüfung vor der endgültigen Berichterstattung.

Julian Manco, M.Sc., P.Geo., hat die in dieser Pressemitteilung veröffentlichten Daten überprüft. Der

Datenüberprüfungsprozess umfasste einen mehrstufigen Ansatz, um Genauigkeit und Integrität sicherzustellen. Dazu gehörte eine detaillierte Qualitätskontrollanalyse (QC) der Daten, die sowohl mit internen als auch mit externen Plattformen, wie beispielsweise der Software MxDeposit, durchgeführt wurde. Diese QC-Prüfungen umfassten die Analyse von zertifizierten Referenzmaterialien (CRMs), Leerproben und Duplikaten, um die Zuverlässigkeit der Untersuchungsergebnisse zu bestätigen. Darüber hinaus führte Herr Manco eine Feldinspektion der in dieser Pressemitteilung genannten spezifischen Bohrintervalle durch, um die geologischen Merkmale direkt zu beobachten und die Art der vorgelegten Ergebnisse zu überprüfen.

Qualifizierte Person

Julian Manco, M.Sc., P.Geo., Director of Exploration bei Spanish Mountain Gold, ist die gemäß National Instrument 43-101 qualifizierte Person, die den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt hat.

Über Spanish Mountain Gold

Spanish Mountain Gold Ltd. konzentriert sich darauf, sein zu 100 % unternehmenseigenes Goldprojekt Spanish Mountain in Richtung der Errichtung der nächsten Goldmine im Cariboo Gold Corridor in British Columbia voranzutreiben. Wir führen eine integrierte Whittle Enterprise Optimization durch, um die potenziell wertvollsten Verbesserungen zu identifizieren und gleichzeitig das Verständnis für die hochgradigen geologischen Kontrollen und die damit verbundenen Bohrziele zu verbessern, die die Goldressource aufwerten und erweitern könnten. Wir sind bestrebt, in den Beziehungen zu den Gemeinden und den Ureinwohnern eine führende Rolle zu spielen, indem wir Technologien und Innovationen einsetzen, um die grünste Goldmine in Kanada zu errichten. Das unermüdliche Streben nach besserem Gold bedeutet, dass wir nach neuen Wegen suchen, um optimale finanzielle Ergebnisse zu erzielen, die sicherer sind, die Umwelt so wenig wie möglich belasten und sinnvolle Nachhaltigkeit für die Gemeinden schaffen. Weitere Informationen über das Unternehmen finden Sie unter www.sedarplus.ca und auf der Website des Unternehmens: www.spanishmountaingold.com.

Im Namen des Unternehmens

Peter Mah
President, Chief Executive Office and Director [Spanish Mountain Gold Ltd.](http://www.spanishmountaingold.com)

Für weitere Informationen:

Peter Mah
+1 604 601-3651
info@spanishmountaingold.com

Diese Pressemitteilung darf nicht über US-amerikanische Medienkanäle verbreitet werden.

Über diese Pressemitteilung: Die deutsche Übersetzung dieser Pressemitteilung wird Ihnen bereitgestellt von <https://www.aktien.news> - Ihrem Nachrichtenportal für Edelmetall- und Rohstoffaktien. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.akt.ie/nnews>.

Rechtliche Hinweise: Bestimmte Aussagen und Informationen in dieser Pressemitteilung stellen zukunftsgerichtete Aussagen oder zukunftsgerichtete Informationen dar. Alle Aussagen oder Informationen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Wörtern oder Phrasen wie erwartet, antizipiert, plant, schätzt, beabsichtigt, Ziele, prognostiziert, potenziell oder Abwandlungen davon), glaubt, plant, schätzt, beabsichtigt, Ziele, Vorhersagen, Ziele, potenziell oder Abwandlungen davon oder die Angabe, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden können, könnten, würden, könnten oder werden, oder die Verneinung eines dieser Begriffe und ähnliche Ausdrücke) sind keine Aussagen über historische Fakten und können zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen sein. Bei den hierin enthaltenen Aussagen über den Abschluss und die Verwendung der Erlöse handelt es sich um zukunftsgerichtete Aussagen, die, wie auch die anderen zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen des Unternehmens, auf den Annahmen, Überzeugungen, Erwartungen und Meinungen des Managements zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung beruhen, und das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen und

Informationen zu aktualisieren, falls sich die Umstände oder die Annahmen, Überzeugungen, Erwartungen oder Meinungen des Managements oder andere Ereignisse, die diese Aussagen oder Informationen beeinflussen, ändern sollten. Aus den oben genannten Gründen sollten sich Anleger nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen verlassen.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/689803--Spanish-Mountain-Gold--Hochgradige-und-oberflaechennahe-Goldabschnitte-in-der-K-Zone.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).